

Partnerschaftsgesellschaft
Beer & Partner Berlin
Steuerberater
Janina Hoffmann - Beer
Steuerberaterin

Alt-Biesdorf 24/25
12683 Berlin

STEUERRECHTLICHER JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Von-der-Heydt-Straße 2
10785 Berlin

Finanzamt: Berlin für Körperschaften I
Steuer-Nr: 27/663/51979

Bescheinigung
des Steuerberaters über die Erstellung eines steuerlichen Abschlusses
nach § 4 Abs. 1 EStG

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden steuerrechtlichen Abschluss nach
§ 4 Abs. 1 EStG bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der
ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags / der Satzung erstellt.
Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns
darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir
auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Wir haben unseren Auftrag unter sinngemäßer Anwendung der Verlautbarung der
Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von
Jahresabschlüssen durchgeführt.

Berlin, den 03. Juni 2026



Berlin, den 03.06.26

Janina Hoffmann - Beer
Partnerschaftsgesellschaft
Beer & Partner Berlin
Steuerberater
Janina Hoffmann - Beer
Steuerberaterin

[Signature]
Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Bescheinigung

Vorliegender Jahresabschluss wurde mit Hilfe des DATEV-Programms Kanzlei-Rechnungswesen erstellt.

Die Ordnungsmäßigkeit des DATEV-Programms Kanzlei-Rechnungswesen wurde zuletzt durch die Produktprüfung der EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, am 09.05.2025 bestätigt.

Eine sachgemäße Anwendung des geprüften Programms lag vor.

Bilanz zum 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		5,50	5,50
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		380,00	467,00
Summe Anlagevermögen		385,50	472,50
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.602,99		22.379,10
2. sonstige Vermögensgegenstände	3.675,35		7.068,05
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 1.920,00 (EUR 1.920,00)			
		24.278,34	29.447,15
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		173.924,79	186.370,94
Summe Umlaufvermögen		198.203,13	215.818,09
C. Rechnungsabgrenzungsposten		67.504,18	0,00
		266.092,81	216.290,59

Bilanz zum 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital Verein			
I. Vereinskaptal		22.296,58	22.296,58
II. Gewinnrücklagen			
1. Gebundene Rücklage	53.389,17		78.846,90
2. Freie Rücklage	<u>101.900,00</u>		<u>101.900,00</u>
		155.289,17	180.746,90
III. Ergebnisvortrag		0,00	0,00
Summe Eigenkapital		<u>177.585,75</u>	<u>203.043,48</u>
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		3.200,00	3.523,88
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		45,14
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (EUR 45,14)			
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	3.737,50		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.737,50 (EUR 0,00)			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	72.696,45		1.521,92
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 72.696,45 (EUR 1.521,92)			
4. sonstige Verbindlichkeiten	2.753,11		8.156,17
- davon aus Steuern EUR 2.138,11 (EUR 700,12)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.753,11 (EUR 8.156,17)			
		79.187,06	9.723,23
D. Rechnungsabgrenzungsposten		6.120,00	0,00
		<u><u>266.092,81</u></u>	<u><u>216.290,59</u></u>

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an sol- chen Rechten und Werten			
130 0	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	4,00		4,00
135 0	EDV-Software, entgeltl. erworben	<u>1,50</u>		<u>1,50</u>
			5,50	5,50
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung			
650 0	Büroeinrichtung	379,00		466,00
670 0	Geringwertige Wirtschaftsgüter	<u>1,00</u>		<u>1,00</u>
			380,00	467,00
	Forderungen aus Lieferungen und Leistun- gen			
1200 0	Forderungen gg. Mitglieder		20.602,99	22.379,10
	sonstige Vermögensgegenstände			
1300 0	Sonstige Vermögensgegenstände	81,94		124,44
1352 0	Kautionen (größer 1 J)	1.920,00		1.920,00
1365 0	Forderung aus Gewerbesteuerüberzahlung	0,00		1.422,00
1366 0	Körperschaftsteuerrückforderung	1.236,64		1.022,00
1482 0	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	4,77		2,73
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	0,00		55,01
3740 0	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	<u>432,00</u>		<u>0,00</u>
		3.675,35		4.546,18
1406 0	Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00		22.472,93
3806 0	Umsatzsteuer 19%	0,00		24.171,34-
3816 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	0,00		128,13-
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00		4.738,21
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>0,00</u>		<u>389,80-</u>
		0,00		2.521,87
			3.675,35	7.068,05
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 1.920,00 (EUR 1.920,00)			
1352 0	Kautionen (größer 1 J)			
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Gut- haben bei Kreditinstituten und Schecks			
1600 0	Kasse DGAW	123,65		123,65
1610 0	Kasse WIKO	31,53		31,53
1800 0	DGAW-Girokonto 370015096	20.455,57		40.591,48
1810 0	Wiko Girokonto 6604103860	31.000,53		28.377,10
		<u>51.611,28</u>		<u>69.123,76</u>
Übertrag			24.663,84	29.919,65

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		51.611,28	24.663,84	29.919,65 69.123,76
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Gut- haben bei Kreditinstituten und Schecks				
1820 0	DGAW Sparkonto 3530136785	24,29		25.464,35
1840 0	Berliner Sparkasse Kto. 190710250	64.172,15		58.383,81
1850 0	DGAW Sparkonto 1064963257	5.120,39		5.098,14
1860 0	Tagesgeldkonto 6600472870	27.571,87		28.300,88
1870 0	Geschäftsgirokonto 1306 5722 96	424,81		0,00
1880 0	Girokonto Tagesgeld 1308 3608 64	<u>25.000,00</u>		<u>0,00</u>
			173.924,79	186.370,94
Rechnungsabgrenzungsposten				
1900 0	Aktive Rechnungsabgrenzung		67.504,18	0,00
			<u>266.092,81</u>	<u>216.290,59</u>

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Vereinskapital				
2500 0	Vereinskapital		22.296,58	22.296,58
Gebundene Rücklage				
2000 0	Projektrücklage § 62 (1) Nr. 1 AO	32.500,00		40.000,00
2090 0	Betriebsmittelrücklage § 62 (1) Nr. 1 AO	<u>20.889,17</u>		<u>38.846,90</u>
			53.389,17	78.846,90
Freie Rücklage				
2100 0	Freie Rücklage § 62 (1) Nr. 3 AO		101.900,00	101.900,00
Ergebnisvortrag				
	Ergebnisvortrag		0,00	0,00
sonstige Rückstellungen				
3070 0	Sonstige Rückstellungen	0,00		23,88
3095 0	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>3.200,00</u>		<u>3.500,00</u>
			3.200,00	3.523,88
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinsti- tuten				
1870 0	Geschäftsgirokonto 1306 5722 96		0,00	45,14
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (EUR 45,14)				
1870 0	Geschäftsgirokonto 1306 5722 96			
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen				
3272 0	Erhaltene Anzahlungen 19% USt		3.737,50	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.737,50 (EUR 0,00)				
3272 0	Erhaltene Anzahlungen 19% USt			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leis- tungen				
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		72.696,45	1.521,92
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 72.696,45 (EUR 1.521,92)				
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
sonstige Verbindlichkeiten				
1200 0	Forderungen gg. Mitglieder	615,00		4.077,55
3720 0	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	0,00		3.378,50
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	<u>2.067,41</u>		<u>700,12</u>
		2.682,41		8.156,17
Übertrag		2.682,41	257.219,70	8.156,17 208.134,42

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		2.682,41	257.219,70	208.134,42 8.156,17
1406 0	Abziehbare Vorsteuer 19%	2.529,00-		0,00
3801 0	Umsatzsteuer 7%	60,55		0,00
3806 0	Umsatzsteuer 19%	5.288,10		0,00
3816 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	82,99		0,00
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	2.856,94-		0,00
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr	25,00		0,00
		70,70		0,00
			2.753,11	8.156,17
	davon aus Steuern EUR 2.138,11 (EUR 700,12)			
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
1406 0	Abziehbare Vorsteuer 19%			
3801 0	Umsatzsteuer 7%			
3806 0	Umsatzsteuer 19%			
3816 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%			
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen			
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.753,11 (EUR 8.156,17)			
1200 0	Forderungen gg. Mitglieder			
3720 0	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt			
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
1406 0	Abziehbare Vorsteuer 19%			
3801 0	Umsatzsteuer 7%			
3806 0	Umsatzsteuer 19%			
3816 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%			
3840 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen			
3842 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
	Rechnungsabgrenzungsposten			
3900 0	Passive Rechnungsabgrenzung		6.120,00	0,00
			266.092,81	216.290,59

Anlagenspiegel zum 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2025 EUR	Zugänge Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibungen 31.12.2025 EUR	Abschreibungen Zuschreibungen vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 EUR	Buchwert 31.12.2025 EUR	Buchwert 31.12.2024 EUR
A. Anlagevermögen							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	61.945,44			61.939,94		5,50	5,50
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	61.945,44			61.939,94		5,50	5,50
II. Sachanlagen							
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.624,99			18.244,99	87,00	380,00	467,00
Summe Sachanlagen	18.624,99			18.244,99	87,00	380,00	467,00
Summe Anlagevermögen	80.570,43			80.184,93	87,00	385,50	472,50

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen		162.495,00	186.759,00
2. Erträge aus Spenden		1.000,00	32.816,48
3. Umsatzerlöse		41.378,45	156.117,31
4. Gesamtleistung		204.873,45	375.692,79
5. sonstige betriebliche Erträge			
a) übrige sonstige betriebliche Erträge		3.097,60	3.682,68
6. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		520,35	803,39
7. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	98.895,81		68.829,50
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>23.330,64</u>		<u>14.650,10</u>
		122.226,45	83.479,60
8. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	87,00		87,00
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	<u>0,00</u>		<u>9.947,00</u>
		87,00	10.034,00
9. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	8.155,66		7.700,40
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	1.348,74		5.662,91
c) Reparaturen und Instandhaltungen	5.473,77		4.618,43
d) Fahrzeugkosten	1.040,00		0,00
e) Werbe- und Reisekosten	56.654,44		46.298,07
f) verschiedene betriebliche Kosten	34.467,04		204.650,12
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>3.663,20</u>		<u>3.508,43</u>
		110.802,85	272.438,36
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		310,74	471,79
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		102,87	0,00
Übertrag		25.457,73-	13.091,91

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		25.457,73-	13.091,91
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	1.235,12
13. Ergebnis nach Steuern		25.457,73-	11.856,79
14. Jahresergebnis		25.457,73-	11.856,79
15. Entnahmen aus gebundenen Rücklagen		46.346,90	38.790,11
16. Einstellungen in gebundene Rücklagen		20.889,17	38.846,90
17. Einstellungen in freie Rücklagen		0,00	11.800,00
18. Ergebnisvortrag		0,00	0,00

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

IDEELLER BEREICH

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen		162.495,00	186.759,00
2. Erträge aus Spenden		1.000,00	158,95
3. Gesamtleistung		163.495,00	186.917,95
4. sonstige betriebliche Erträge			
a) übrige sonstige betriebliche Erträge		3.081,49	3.532,68
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		452,73	712,59
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	70.449,81		60.636,90
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	16.560,38		12.650,87
		87.010,19	73.287,77
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	87,00		87,00
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00		7.697,00
		87,00	7.784,00
8. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	6.539,21		4.551,60
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	1.348,74		5.662,91
c) Reparaturen und Instandhaltungen	4.359,55		4.049,74
d) Fahrzeugkosten	1.040,00		0,00
e) Werbe- und Reisekosten	22.572,87		30.318,68
f) verschiedene betriebliche Kosten	15.077,77		35.321,11
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	414,72		1.404,71
		51.352,86	81.308,75
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		310,74	471,79
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		102,87	0,00
11. Ergebnis nach Steuern		27.881,58	27.829,31
12. Jahresergebnis		27.881,58	27.829,31
Übertrag		27.881,58	27.829,31

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

IDEELLER BEREICH

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		27.881,58	27.829,31
13. Entnahmen aus gebundenen Rücklagen		46.346,90	38.790,11
14. Einstellungen in gebundene Rücklagen		20.889,17	38.846,90
15. Einstellungen in freie Rücklagen		0,00	11.800,00
16. Ergebnisvortrag		53.339,31	15.972,52

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

ZWECKBETRIEB

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Erträge aus Spenden		0,00	32.657,53
2. Umsatzerlöse		16.435,00	15.900,00
3. Gesamtleistung		16.435,00	48.557,53
4. sonstige betriebliche Erträge			
a) übrige sonstige betriebliche Erträge		0,00	150,00
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		52,06	69,94
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	21.964,00		0,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5.230,90		0,00
		27.194,90	0,00
7. Abschreibungen			
a) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	2.250,00
8. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	646,58		307,20
b) Reparaturen und Instandhaltungen	557,93		454,16
c) Werbe- und Reisekosten	24.999,70		5.775,34
d) verschiedene betriebliche Kosten	18.080,39		59.285,12
e) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	961,33		2.102,84
		45.245,93	67.924,66
9. Ergebnis nach Steuern		56.057,89-	21.537,07-
10. Jahresergebnis		56.057,89-	21.537,07-

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		24.943,45	140.217,31
2. Gesamtleistung		24.943,45	140.217,31
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) übrige sonstige betriebliche Erträge		16,11	0,00
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		15,56	20,86
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	6.482,00		8.192,60
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.539,36</u>		<u>1.999,23</u>
		8.021,36	10.191,83
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	969,87		2.841,60
b) Reparaturen und Instandhaltungen	556,29		114,53
c) Werbe- und Reisekosten	9.081,87		10.204,05
d) verschiedene betriebliche Kosten	1.308,88		110.043,89
e) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>2.287,15</u>		<u>0,88</u>
		14.204,06	123.204,95
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	1.235,12
8. Ergebnis nach Steuern		2.718,58	5.564,55
9. Jahresergebnis		2.718,58	5.564,55

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

IDEELLER BEREICH

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahme- gebühren und Umlagen			
4000 0	Mitgliedsbeiträge nat. Personen	33.147,00		34.563,00
4001 0	Mitgliedsbeiträge Studenten	360,00		360,00
4002 0	Mitgliedsbeiträge Firmen	105.340,00		126.960,00
4003 0	Mitgliedsbeiträge Non Profit	19.648,00		20.876,00
4004 0	Mitgliedbeitrag Förderer	<u>4.000,00</u>		<u>4.000,00</u>
			162.495,00	186.759,00
	Erträge aus Spenden			
4040 0	Spenden allgemein		1.000,00	158,95
	übrige sonstige betriebliche Erträge			
4830 0	Sonstige betriebliche Erträge	0,88		0,00
4960 0	Periodenfremde Erträge	440,58		285,11
4972 0	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	<u>2.640,03</u>		<u>3.247,57</u>
			3.081,49	3.532,68
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5943 0	Sonstige Leistungen EU o.Vorst., 19% USt	297,54		557,40
5945 0	Leistungen ausl.Untern.o.Vorst., 19% USt	<u>155,19</u>		<u>155,19</u>
			452,73	712,59
	Löhne und Gehälter			
6000 0	Gehälter		70.449,81	60.636,90
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110 0	Sozialversicherungsbeiträge	16.307,82		12.406,73
6120 0	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	202,56		244,14
6130 0	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	<u>50,00</u>		<u>0,00</u>
			16.560,38	12.650,87
	Abschreibungen			
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
6220 0	Abschreibungen auf Sachanlagen		87,00	87,00
	auf Vermögensgegenstände des Umlaufver- mögens, soweit diese die üblichen Abschrei- bungen überschreiten			
6280 0	Forderungsverluste		0,00	7.697,00
	Raumkosten			
6310 0	Miete & Mietnebenkosten Büro DGAW	6.465,77		4.531,20
6330 0	Reinigung	0,00		20,40
		<u>6.465,77-</u>		<u>4.551,60-</u>
Übertrag			79.026,57	108.666,27

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

IDEELLER BEREICH

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		6.465,77-	79.026,57	108.666,27 4.551,60-
	Raumkosten			
6345 0	Sonstige Raumkosten	73,44	6.539,21	0,00 4.551,60
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
6400 0	Versicherungen	1.120,39		1.120,39
6420 0	Beiträge	0,00		4.175,00
6430 0	Sonstige Abgaben	202,64		359,02
6436 0	Abzugsf.Verspätungszuschlag/Zwangsgeld	25,71	1.348,74	8,50 5.662,91
	Reparaturen und Instandhaltungen			
6495 0	EDV-Kosten, Software und Wartung		4.359,55	4.049,74
	Fahrzeugkosten			
6550 0	Garagenmieten		1.040,00	0,00
	Werbe- und Reisekosten			
6600 0	Werbekosten	4.451,89		16.031,01
6601 0	Kosten Podcast	7.842,12		0,00
6611 0	Geschenke abzugsfähig mit § 37b EStG	59,95		250,77
6612 0	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	19,88		83,13
6621 0	Geschenke n. abzugsfähig mit § 37b EStG	55,00		225,40
6622 0	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. n.abz.	18,24		74,72
6630 0	Repräsentationskosten	17,88		0,00
6640 0	Bewirtungskosten	1.178,00		166,10
6643 0	Aufmerksamkeiten/ Repräsentation	130,00		310,20
6644 0	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	0,00		96,00
6645 0	Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben	31,00		1.852,60
6650 0	Reisekosten DGAW Geschäftsstelle	1.654,51		2.019,50
6650 1	Reisekosten Einzeltermine	2.558,74		6.262,57
6650 2	Reisekosten Vorstand	934,02		1.431,68
6650 3	Auslagenersatz Akademie	0,00		490,00
6660 0	Reisekosten Übernachtungsaufwand	3.541,64		1.025,00
6664 0	ReisekostenVerpfleg.mehraufwand	80,00	22.572,87	0,00 30.318,68
	verschiedene betriebliche Kosten			
6303 0	Transportkosten	0,00		83,31
6305 1	Kosten der Messe IFAT	0,00		13.021,26
6307 0	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	1.666,00		2.971,20
6800 0	Porto	140,14		264,01
6805 0	Telefon/ Internet	1.028,27		1.105,10
6815 0	Büromaterial	410,31		2.745,45
Übertrag		3.244,72-	43.166,20	20.190,33- 64.083,34

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

IDEELLER BEREICH

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		3.244,72-	43.166,20	64.083,34 20.190,33-
	verschiedene betriebliche Kosten			
6821 0	Fortbildungskosten	589,05		98,00
6825 0	Beratungskosten	103,71		4.970,91
6827 0	Abschluss- und Prüfungskosten	3.200,00		3.500,00
6830 0	Buchführungskosten	7.028,93		5.871,48
6855 0	Gebühren Konto	791,36		690,39
6859 0	Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	<u>120,00</u>		<u>0,00</u>
			15.077,77	35.321,11
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			
6960 0	Periodenfremde Aufwendungen	414,72		1.401,61
6969 0	Sonstige Aufwendungen unregelmäßig	<u>0,00</u>		<u>3,10</u>
			414,72	1.404,71
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
7100 0	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		310,74	471,79
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300 0	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		102,87	0,00
	Jahresergebnis		27.881,58	27.829,31
	Entnahmen aus gebundenen Rücklagen			
7749 0	Entnahmen aus gebundenen Rücklagen		46.346,90	38.790,11
	Einstellungen in gebundene Rücklagen			
7779 0	Einstellungen in gebundene Rücklagen		20.889,17	38.846,90
	Einstellungen in freie Rücklagen			
7781 0	Einst.i.freie Rückl.§ 62 (1) Nr. 3 AO		0,00	11.800,00
	Ergebnisvortrag		53.339,31	15.972,52

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

ZWECKBETRIEB

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Erträge aus Spenden				
4040 1	Wissenschaftskongresse Spenden	0,00		4.500,00
4040 2	Zuwendung Verein	<u>0,00</u>		<u>28.157,53</u>
			0,00	32.657,53
Umsatzerlöse				
4203 0	Wissenschaftskongresse Teilnahmegebühren		16.435,00	15.900,00
übrige sonstige betriebliche Erträge				
4960 0	Periodenfremde Erträge		0,00	150,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
5943 0	Sonstige Leistungen EU o.Vorst., 19% USt	34,22		52,10
5945 0	Leistungen ausl.Untern.o.Vorst., 19% USt	<u>17,84</u>		<u>17,84</u>
			52,06	69,94
Löhne und Gehälter				
6000 0	Gehälter		21.964,00	0,00
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
6110 0	Sozialversicherungsbeiträge		5.230,90	0,00
Abschreibungen				
auf Vermögensgegenstände des Umlaufver- mögens, soweit diese die üblichen Abschrei- bungen überschreiten				
6280 0	Forderungsverluste		0,00	2.250,00
Raumkosten				
6310 0	Miete & Mietnebenkosten Büro DGAW		646,58	307,20
Reparaturen und Instandhaltungen				
6495 0	EDV-Kosten, Software und Wartung		557,93	454,16
Werbe- und Reisekosten				
6600 0	Werbekosten	285,36		585,26
6630 0	Repräsentationskosten	356,86		0,00
6631 0	Preisgelder, Stipendien Wissenschaftsk.	7.700,00		4.200,00
6640 0	Bewirtungskosten	14.525,30		289,80
6644 0	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	0,00		124,20
6650 0	Reisekosten DGAW Geschäftsstelle	749,03		576,08
6650 1	Reisekosten Einzeltermine	<u>1.383,15</u>		<u>0,00</u>
			24.999,70	5.775,34
Übertrag			<u>37.016,17-</u>	<u>39.850,89</u>

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

ZWECKBETRIEB

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			37.016,17-	39.850,89
	verschiedene betriebliche Kosten			
6304 0	Miete Veranstaltungen	4.288,96		4.889,71
6305 0	Kosten Wiko	9.344,22		24.790,69
6307 0	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	3.281,10		28.056,10
6805 0	Telefon/ Internet	118,98		102,68
6815 0	Büromaterial	115,68		296,96
6821 0	Fortbildungskosten	0,00		104,99
6825 0	Beratungskosten	13,30		319,52
6830 0	Buchführungskosten	918,15		724,47
			18.080,39	59.285,12
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			
6960 0	Periodenfremde Aufwendungen		961,33	2.102,84
	Jahresergebnis		56.057,89-	21.537,07-

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

**Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)**

Berlin

WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Umsatzerlöse			
4300 0	Erlöse 7% USt	862,95		0,00
4336 0	Nicht steuerbare s. Leistung § 18b UStG	0,00		13.000,00
4400 0	Erlöse 19% USt aus Dienstleistungen	<u>24.080,50</u>		<u>127.217,31</u>
			24.943,45	140.217,31
	übrige sonstige betriebliche Erträge			
4960 0	Periodenfremde Erträge		16,11	0,00
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5943 0	Sonstige Leistungen EU o.Vorst., 19% USt	10,20		15,50
5945 0	Leistungen ausl.Untern.o.Vorst., 19% USt	<u>5,36</u>		<u>5,36</u>
			15,56	20,86
	Löhne und Gehälter			
6000 0	Gehälter		6.482,00	8.192,60
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110 0	Sozialversicherungsbeiträge		1.539,36	1.999,23
	Raumkosten			
6310 0	Miete & Mietnebenkosten Büro DGAW		969,87	2.841,60
	Reparaturen und Instandhaltungen			
6495 0	EDV-Kosten, Software und Wartung		556,29	114,53
	Werbe- und Reisekosten			
6600 0	Werbekosten	113,92		2.445,04
6601 0	Kosten Podcast	2.610,00		0,00
6630 0	Repräsentationskosten	88,24		0,00
6640 0	Bewirtungskosten	4.388,80		5.445,68
6644 0	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	<u>1.880,91</u>		<u>2.313,33</u>
			9.081,87	10.204,05
	verschiedene betriebliche Kosten			
6305 1	Kosten der Messe IFAT	0,00		106.968,54
6307 0	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	0,00		2.085,59
6805 0	Telefon/ Internet	121,82		26,42
6815 0	Büromaterial	43,58		74,85
6825 0	Beratungskosten	13,47		717,55
6830 0	Buchführungskosten	<u>1.130,01</u>		<u>170,94</u>
			1.308,88	110.043,89
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			
6960 0	Periodenfremde Aufwendungen	2.287,15		0,87
6969 0	Sonstige Aufwendungen unregelmäßig	<u>0,00</u>		<u>0,01</u>
			2.287,15	0,88
Übertrag			<u>2.718,58</u>	<u>6.799,67</u>

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Deutsche Gesellschaft für Abfall- und
Kreislaufwirtschaft e.V. (DGAW)

Berlin

WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			2.718,58	6.799,67
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
7600 0	Körperschaftsteuer	0,00		616,00
7608 0	Solidaritätszuschlag	0,00		33,12
7610 0	Gewerbesteuer	0,00		586,00
			0,00	1.235,12
	Jahresergebnis		2.718,58	5.564,55

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater und steuerberatende Berufsausübungsgesellschaften

Stand: Januar 2025

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge¹ zwischen Steuerberatern² und steuerberatenden Berufsausübungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOSTB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen. Etwas anderes gilt nur, wenn dies ausdrücklich in Textform vereinbart wird.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, wird er den Auftraggeber darauf hinweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten oder sonstigen Stellen dar. Diese ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Auftragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte, u. a. nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO, bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Bestellung eines allgemeinen Vertreters (§ 69 StBerG) oder zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den allgemeinen Vertreter oder den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

4. Elektronische Kommunikation, Datenschutz³

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Der Auftraggeber wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung elektronischer Kommunikationsmittel (E-Mail etc.) mit Risiken für die Vertraulichkeit der Kommunikation verbunden sein kann. In Kenntnis dessen stimmt der Auftraggeber der Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel durch den Steuerberater zu.

5. Mängelbeseitigung

- (1) Bei etwaigen Mängeln ist dem Steuerberater Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben.
- (2) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

6. Haftung

- (1) Der Anspruch des Auftraggebers aus dem Auftragsverhältnis mit dem Steuerberater auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens wird auf 2.000.000,00 €⁴⁾ (in Worten: Zwei Millionen €) begrenzt.⁵⁾
Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Auftragsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.

1 Bei online abgeschlossenen Verträgen mit Verbrauchern ist der DWS-Vordruck Nr. 1130 „Muster-Widerrufsbelehrung, Muster-Zustimmungserklärung und Muster-Widerrufsformular für online abgeschlossene Verbrauchermantate“ zu beachten. **Auf die weiterführenden Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.**

2 Der Begriff „Steuerberater“ umfasst jeweils auch Steuerbevollmächtigte.

3 Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. **Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im DWS-Hinweisblatt Nr. 1007 zu den DWS-Vordrucken Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigten-daten“ zu beachten.**

4 Bitte Betrag einsetzen. Für die Wirksamkeit dieser Haftungsbegrenzung muss bei einer Einzelkanzlei ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss mindestens auch in dieser Höhe bestehen; anderenfalls ist die Ziffer 6 nicht rechtswirksam. Für Berufsausübungsgesellschaften gelten höhere Beträge (siehe Fn. 5). **Auf die weiterführenden Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.**

5 Nach § 55f Abs. 1 StBerG ist jede Berufsausübungsgesellschaft, gleich welcher Rechtsform, zum Abschluss und zur Unterhaltung einer Berufshaftpflichtversicherung verpflichtet. Differenziert geregelt ist die Höhe der erforderlichen Versicherungssumme, je nachdem, ob durch die Rechtsform eine Beschränkung der Haftung vorliegt (vgl. § 55f Abs. 2 und 3 StBerG). Nach § 67a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 StBerG kann die Haftung durch allgemeine Geschäftsbedingungen auf den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme begrenzt werden, wenn insoweit Versicherungsschutz besteht. Die vertragliche Versicherungssumme muss den Vorgaben hinsichtlich des einzelnen Schadensfalles entsprechen; anderenfalls ist die Ziffer 6 nicht wirksam. **Auf die Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.**



- (2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.
- (3) Die Erteilung mündlicher Auskünfte gehört nicht zu den vertraglichen Hauptleistungspflichten des Steuerberaters. Sie bergen die Gefahr insbesondere einer unvollständigen mündlichen Darlegung des zu beurteilenden Sachverhalts sowie von Missverständnissen zwischen Steuerberater und Auftraggeber. Deshalb wird vereinbart, dass der Steuerberater nur für in Textform erteilte Auskünfte einzutreten hat und die Haftung für fahrlässig falsche mündliche Auskünfte des Steuerberaters oder seiner Mitarbeiter ausgeschlossen ist.
- (4) Schadensersatzansprüche des Auftraggebers, mit Ausnahme solcher aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, verjähren in 18 Monaten zum Jahresende ab Kenntnis oder grob fahrlässiger Unkenntnis des Auftraggebers von den Ansprüchen, spätestens aber in fünf Jahren zum Jahresende ab der Anspruchsentstehung. Maßgeblich ist die früher endende Frist.

7. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 7 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen. Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

8. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

9. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen.
- (2) Für Tätigkeiten, die in der StBVV keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig. Etwaige Ansprüche des Auftraggebers auf Rückzahlung einer gezahlten Vergütung verjähren in 18 Monaten zum Jahresende nach Zugang der Rechnung beim Auftraggeber.
- (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der geforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater wird seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntgeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können. Für den Steuerberater ist eine Verrechnung von Vorschüssen mit allen fälligen Forderungen aus dem Auftragsverhältnis möglich, unabhängig davon, für welche Tätigkeit der Vorschuss gefordert wurde.
- (5) Der Auftraggeber kommt in Verzug, wenn er nicht innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum zahlt.

10. Beendigung des Auftrags

- (1) Der Auftrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Auftrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Auftrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung zwischen Steuerberater und Auftraggeber.
- (3) Mit Beendigung des Auftrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. zu löschen.
- (4) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (5) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach den gesetzlichen Regelungen, insbesondere § 12 Abs. 4 StBVV. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

11. Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten oder dies im Wege der elektronischen Datenverarbeitung vornehmen.
- (2) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Dokumente verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist (§ 66 Abs. 3 StBerG). Hinsichtlich der Arbeitsergebnisse gilt ein vertragliches Zurückbehaltungsrecht als vereinbart.

12. Gerichtsstand, Erfüllungsort, Information VSBG

- (1) Für den Auftrag, seine Ausführung und sich hieraus ergebende Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, sofern der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Dies gilt auch für den Fall, dass der Auftraggeber nach Auftragserteilung seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort in das Ausland verlegt oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.
- (2) Der Steuerberater ist nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).⁶

13. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

⁶ Falls die Durchführung von Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.